



Terrorismus: Sicherheitsmaßnahmen bei Veranstaltungen und in der Nähe von Gotteshäusern sollen verstärkt werden

„Frankreich ist das Ziel einer hohen terroristischen Bedrohung“, so der Generaldirektor der nationalen Polizei.

Sicherheitsmaßnahmen werden verstärkt, um Versammlungen von Menschen zu sichern, „insbesondere anlässlich der christlich-religiösen Feiern zu Allerheiligen“, schrieb der Generaldirektor der nationalen Polizei für zentrale Dienste in einem Vermerk vom 25. Oktober, wie franceinfo meldet. „Frankreich ist das Ziel einer hohen terroristischen Bedrohung“, warnt der Generaldirektor der nationalen Polizei, der bekannt gibt, dass diese Bedrohung „heute [25. Oktober] in einer Erklärung der Agentur Thabat, die der Terrororganisation Al-Qaida nahe steht, erneut bekräftigt wurde“.

„Es müssen alle Maßnahmen ergriffen werden, um diese Veranstaltungen zu sichern“, hieß es in der Notiz, in der auch eine Verstärkung der Sicherheitsmaßnahmen für „muslimische Vereinigungen und Kultstätten, deren Vertreter Terroranschläge öffentlich verurteilt haben“ gefordert wurde.